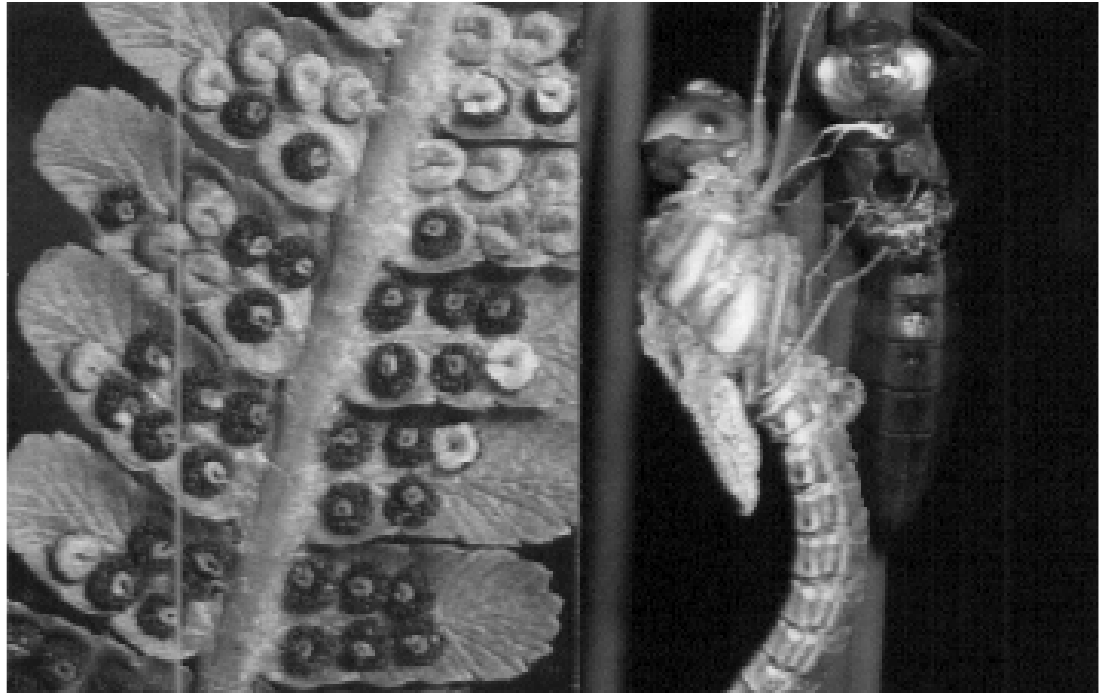


Biologie



Neben der Wahl des Schwerpunktfaches können Sie für die letzten beiden Ausbildungsjahre (3. und 4. Klasse) am Gymnasium Musegg ein Ergänzungsfach wählen.

Sie können **Biologie als Ergänzungsfach** wählen, wenn Ihr Schwerpunktfach nicht Biologie/Chemie ist. Wenn Sie sich für die Grundfragen des Lebens interessieren, wenn Sie mehr über spezifische Stoffgebiete der Biologie wissen und erfahren wollen, liegen Sie mit der Wahl Biologie als Ergänzungsfach richtig.

Auseinandersetzung mit Grundfragen des Lebens

Mehr über spezielle Gebiete der Biologie erfahren

Biologie

Im Ergänzungsfach Biologie werden die Grundlagen in Biologie vertieft. Vielfältige Unterrichtsformen und fachspezifische Arbeitsweisen kommen dabei zum Einsatz. Wichtig ist das Lernen vor Ort; Exkursionen, Feld- und Laborarbeiten fehlen deshalb nicht.

In einem Biologie-Praktikum geht es um die Spezialisierung der Zellen, um Stoffwechselfvorgänge, um Organisationsstufen und um Fortpflanzungs- und Entwicklungsprozesse.

Weitere Themen im Vordergrund:

- „Lernen lernen“ Welche Vorgänge in Steuerungsprozessen und in Lernprozessen laufen ab?
- Sportbiologie Welche Bedeutung hat der Sport für die Gesundheitsvorsorge? Wo liegen die Grenzen der körperlichen Leistungsfähigkeit? Welches sind die Gefahren und Risiken?
- Verhaltensbiologie Wo liegen die Möglichkeiten der angewandten Verhaltensbiologie?
- Bio- und Gentechnik Welches sind die Methoden der Biotechnologie? Wie sehen die Techniken der Gentechnik und deren Möglichkeiten und Gefahren aus?
- Ökologie Welche Lebensgemeinschaften gibt es? Wie sind deren Bedeutung für die Natur?

Wir erwarten von Ihnen Interesse an Lebensfragen und an Lebensprozessen, Neugierde und Entdeckungsfreude. Damit wollen wir die Vielfalt und die Schönheiten der Natur entdecken.

Lektionenverteilung pro Jahr

1.	2.	3.	4. Schuljahr
		2 Lektionen	2 Lektionen

Mit dem Ergänzungsfach Biologie bereiten Sie sich für ein Studium in naturwissenschaftlicher Richtung vor.

Sie erhalten die Kompetenz, in wichtigen aktuellen gesellschaftsrelevanten Themen (wie Umweltprobleme, Auswirkungen der Bio- und Gentechnik) mitzureden. Ethische Aspekte werden diskutiert.

